

EINLADUNG ZUM VEREINSAUSFLUG

Sonntag, 13. Oktober 2024 – 8.30-18.30 Uhr



Besuch der Bayerischen Landesausstellung 2024 in Freising

Ein Herrscher mit Schwert und Zepter, ein Heiliger, der einen wilden Bären zähmt ... das ist nicht der Stoff für einen Hollywoodfilm, sondern pure bayerische Geschichte. Tassilo, Korbinian und der Bär entführen uns in der Bayerischen Landesausstellung 2024 ins frühe Mittelalter! Mit dem Eintreffen des Missionsbischofs Korbinian, überliefert für das Jahr 724, begann die Geschichte des Bistums Freising. Zum 1.300-jährigen Diözesan-jubiläum wird von den Anfängen der Kirche in Bayern und vom Glanz der Agilolfinger-Herzöge erzählt. Sie hatten Korbinian gerufen und herrschten über ein Land, das sich zeitweise bis Südtirol, Oberösterreich, Kärnten und Slowenien erstreckte. Ein mächtiges Königreich der Bajuwaren war zum Greifen nahe. Lassen Sie sich fesseln von Schatz und Schicksal Herzog Tassilos III., der es mit dem Frankenkönig Karl (dem Großen) aufnehmen konnte – und nehmen Sie teil am Vereinsausflug des Eichstätter Diözesangeschichtsvereins!

Programm

Abfahrt in Eichstätt, Leonrodplatz: 8.30 Uhr

Führung durch die Landesausstellung (Dauer: 75 Minuten): 10.30 Uhr

Gemeinsames Mittagessen im Restaurant „Dimu“, Domberg 21 (nicht im Preis inbegriffen): 12.15 Uhr

Nachmittag zur freien Verfügung (z. B. Besuch der Sonderausstellung „724. Männer. Macht. Geschichten.“)

Abfahrt in Freising: 16.30 Uhr

Der Teilnahmepreis beträgt 45,00 Euro pro Person. Im Preis inbegriffen sind die Hin- und Rückfahrt in einem Bus der Firma Kammerbauer Reisen sowie der Eintritt und die Führung. Falls Sie am Vereinsausflug teilnehmen wollen, melden Sie sich bitte bis zum 30. September 2024 mit einer E-Mail an info@eidgv.de und einer Anzahlung in Höhe von 25,00 Euro pro Person auf das Ligabank-Konto DE56 7509 0300 0007 6499 91 des Eichstätter Diözesangeschichtsvereins e. V. (Verwendungszweck: Anzahlung Vereinsausflug) verbindlich an. Der Restbetrag in Höhe von 20,00 Euro pro Person ist am Tag des Vereinsausflugs bar zu entrichten.